

Highlights

“TENEBRAE”

Passionsmusik im gotischen Chorraum

Nicole Ferrein, Sopran
Eva Nesselrath, Alt
Elisabeth Wand, Violoncello
Christoph Kuhlmann, Orgel

Mittwoch | 1. April 2026
20:00 Uhr | St. Andreas

Orgelkonzert zu Ostern

Luc Ponet (Tongeren, Belgien)
spielt Orgelwerke von BACH,
COCHEREAU, PETERS u.a.

Ostermontag | 6. April 2026
16:00 Uhr | St. Andreas

Glaubensgespräch an St. Andreas

Thema: “Israel in der Diaspora”
in der Reihe “Begegnung
mit dem Fremden”

Dienstag | 21. April 2026
19:00 Uhr | Andreassaal

“Exultate Deo” Chorkonzert

mit Kammerchor modus novus
Kerry Jago, Leitung

Samstag | 25. April 2026
20:15 Uhr | St. Andreas

Kölner Vokalsolisten am Mittag

Genießen Sie Vokalmusik a-capella
auf höchstem Niveau.

Dienstag | 28. April 2026
13:00 Uhr | St. Andreas

Kontakt

Dominikanerkirche St. Andreas
Komödienstraße 6-8 | 50667 Köln

Telefon 0221 / 160 660
E-Mail sankt-andreas@dominikaner.de
Webseite www.sankt-andreas.de
www.dominikaner-koeln.de

Unser Team vor Ort Seelsorger

P. Daniel Stadtherr OP
(Rector Ecclesiae, Pfarrvikar in Köln-Mitte)
P. Richard Nennstiel OP
(Seelsorger)
P. Sebastian Annas OP
(Seelsorger)
P. David M. Kammler OP
(Beicht- und Gesprächsseelsorge)

Sekretärin Kathrin Lange
Küster Ulrich Böde
Kirchenmusiker Christoph Kuhlmann
Christoph.Kuhlmann@erzbistum-koeln.de | Tel. 0151-22198706

Öffnungszeiten

Kirche (Besichtigungszeiten)

Montag - Freitag 08:00 Uhr - 11:00 Uhr
13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr - 16:30 Uhr
Sonntag 12:30 Uhr - 17:30 Uhr

Gemeindebüro

Montag & Donnerstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag & Mittwoch 13:00 Uhr - 15:00 Uhr

Ihre Spende für unsere Arbeit

Name: Dominikaner-Provinz Teutonia e.V.
IBAN: DE15 3606 0295 3007 9001 20
BIC: GENODED1BBE



Auferstehungsfenster in St. Andreas, Köln | Foto: Dirk Dirk Jagodzinska | © Katholisch in Köln

auf ein Wort...

Liebe Besucherinnen und Besucher
unserer Dominikanerkirche St. Andreas,
liebe Schwestern und Brüder!

Welche Gedanken haben Sie durch die Fastenzeit begleitet? Unter dem Leitwort “**voll**” hat mich in diesem Jahr das Angebot von *Heaven on line* begleitet.

“Dabei taucht ‘voll’ vorangestellt oder als Endung bei vielen Wörtern auf: wertvoll, verheißungsvoll, geheimnisvoll, sinnvoll, wundervoll ... Voll ist oftmals auch der Kopf und der Alltag vieler Menschen, voll von guten und schlechten Nachrichten ist unsere Welt. Mit dem Wort ‘voll’ verbinden wir aber auch die Fülle des Lebens, die uns an Ostern neu geschenkt wird.”

Quelle: <https://heaven-on-line.de>

Ostern ist das Fest der Fülle schlechthin. Es ist eine stille, tiefe Fülle, die entsteht, wenn ein leeres Grab alles verändert. Maria Magdalena fand das Grab am Ostermorgen leer. Doch diese Leere war kein Verlust, sondern der Beginn von etwas Unvorstellbarem. Aus der Leere wurde Fülle. Aus Trauer wurde Freude. Aus dem Ende wurde ein Anfang.

Das ist die österliche Botschaft, die uns auch heute noch **er-füllt**: Gott lässt das Letzte nicht das Letzte sein. Wo wir nur Scheitern sehen, setzt Er neu an. Wo unser Leben sich leer und sinnlos anfühlt, trägt Er bereits den Keim des Neuen in sich.

Ostern lädt uns ein, innezuhalten und zu fragen: **Wofür bin ich dankbar? Was er-füllt mein Leben wirklich?**

Die Jünger erlebten an Ostern, wie Gott die tiefste Leere mit Leben füllt – **über-voll**, wie es der Evangelist Johannes beschreibt: “*Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.*” (Joh 10, 10)

In diesem Sinne wünschen wir – die Dominikaner in Köln – Ihnen ein gesegnetes, **er-fülltes** Osterfest – voll Hoffnung, voll Freude, voll Leben.

Ihr
Pater Daniel Stadtherr OP
Rector ecclesiae an St. Andreas



Dominikanerkirche



ST. ANDREAS

Monatsinfo
APRIL 2026

Gottesdienstordnung

Sonntagsgottesdienste

Samstag	Vorabendmesse	17:00 Uhr
Sonntag	Frühmesse	09:00 Uhr
	Hochamt	11:00 Uhr
	Abendmesse	18:00 Uhr

Werktagsgottesdienste

Montag - Freitag	Rosenkranzgebet	11:30 Uhr
	Mittagsmesse	12:00 Uhr
Samstag	Frühmesse (Krypta)	09:00 Uhr

Chorgebet der Dominikaner

Montag - Freitag	Laudes	07:30 Uhr
-------------------------	--------	-----------

Eucharistische Anbetung

Donnerstag	Stille Anbetung	11:00 Uhr
-------------------	-----------------	-----------

Beichte - Gespräch - Beratung

Montag & Mittwoch	10:00 Uhr - 11:45 Uhr
	15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktueller Beichtplan unter:

dominikaner-koeln.de/glaubensleben/beichtgelegenheit

SonntagMittag

Jeweils nach dem 11:00 Uhr-Hochamt

26.04.	Orgelmatinée
--------	--------------

Predigerplan

Do | 02. April 2026 | Gründonnerstag

20:00 Uhr fr. Dennis Halft OP

Fr | 03. April 2026 | Karfreitag

15:00 Uhr P, Richard Nennstiel OP

So | 05. April 2026 | Ostersonntag

05:00 Uhr P. Carsten Barwasser OP

11:00 Uhr P. Daniel Stadtherr OP

18:00 Uhr P. Daniel Stadtherr OP

Mo | 06. April 2026 | Ostermontag

09:00 Uhr fr. Dennis halft OP

11:00 Uhr fr. Dennis Halft OP

18:00 Uhr fr. Dennis Halft OP

Sa/So | 11. / 12. April 2026 |

2. Sonntag der Osterzeit (Weißer Sonntag)

17:00 Uhr P. Carsten Barwasser OP

09:00 Uhr P. Richard Nennstiel OP

11:00 Uhr P. Richard Nennstiel OP

18:00 Uhr P. Carsten Barwasser OP

Sa/So | 18. / 19. April 2026 |

3. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr P. Daniel Stadtherr OP

09:00 Uhr P. Daniel Stadtherr OP

11:00 Uhr P. Daniel Stadtherr OP

18:00 Uhr P. Daniel Stadtherr OP

Sa/So | 25. / 26. April 2026 |

4. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr P. Sebastian Annas OP

09:00 Uhr P. Sebastian Annas OP

11:00 Uhr P. Sebastian Annas OP

18:00 Uhr P. Sebastian Annas OP

Termine

Mi 01.04. 20:00 Uhr Tenebrae - Passionsmusik im gotischen Chorraum

Do 02.04. 09:00 Uhr Trauermette I, Hochchor

20:00 Uhr GRÜNDONNERSTAG | Messe vom Letzten Abendmahl mit Gesängen aus Taizé, anschließend "Ölbergwache" in der Krypta

Fr 03.04. 09:00 Uhr Trauermette II, Hochchor

Fr 03.04. 15:00 Uhr KARFREITAG | Die Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu | Vokalquartett St. Andreas

Sa 04.04. 09:00 Uhr Trauermette III, Hochchor

So 05.04. 05:00 Uhr OSTERN | Die Feier der Osternacht | im Anschluss Agape in der Vorhalle

11:00 Uhr Festhochamt mit österlicher Musik Stefanie Kunschke, Sopran & Christoph Kuhlmann, Orgel

Mo 06.04. 11:00 Uhr OSTERMONTAG | Hochamt | Christoph Barth, Trompete & Christoph Kuhlmann, Orgel

16:00 Uhr Orgelkonzert zu Ostern | Luc Ponet (Tongerren)

Sa 11.04. 15:00 Uhr Rundgang zu den Fenstern von Markus Lüpertz | I. Stelkens

Sa 18.04. 15:00 Uhr Rundgang zu den Fresken in St. Andreas | I. Stelkens

Di 21.04. 19:00 Uhr Glaubensgespräch St. Andreas

Do 23.04. 18:00 Uhr Hl. Messe der Kölner Brauer

Sa 25.04. 10:00 Uhr Offenes Frühstück in der Osterzeit

15:00 Uhr Rundgang zu den Fenstern von Markus Lüpertz | I. Stelkens

20:15 Uhr "Exultate Deo" Chorkonzert | Kammerchor modus novus

So 26.04. 12:00 Uhr SonntagMittag: Orgelmatinée

Di 28.04. 13:00 Uhr Kölner Vokalsolisten am Mittag

Die Feier der Osternacht

Liebe Gemeinde und alle, die sich mit St. Andreas verbunden fühlen.

In diesem Jahr feiern wir die Osternacht am frühen Morgen des **Ostersonntags - 5. April 2026, 5:00 Uhr**. Diese Verlegung vom Abend des Karsamstags folgt dem Gedanken, die Feier stärker mit dem Erwachen des neuen Tages und dem österlichen Licht in Verbindung zu bringen. So wird das, was wir im Glauben bekennen – Christus, das Licht der Welt, ist auferstanden –, auch in der Schöpfung sichtbar: Die Sonne geht auf, und das Dunkel weicht.

Der liturgische Aufbau bleibt dabei unverändert: Wir beginnen um 5:00 Uhr draußen vor der Kirche mit der Lichtfeier. Das neue Feuer wird entzündet, die Osterkerze wird geweiht und in die dunkle Kirche getragen. Wenn das erste Licht des Tages in die Kirche fällt, wird das „Lumen Christi“ noch deutlicher erfahrbar – es verbindet das natürliche Licht des Morgens mit dem österlichen Licht Christi.

Im anschließenden Wortgottesdienst hören wir die großen Lesungen der Heilsgeschichte. Sie führen uns vom Schöpfungsbeginn bis zur Auferstehung Christi. Die Erneuerung des Taufversprechens erinnert daran, dass wir Anteil haben an diesem neuen Leben, das Gott schenkt. In der Eucharistie schließlich feiern wir die Gegenwart des Auferstandenen mitten unter uns.

So deutet die Morgenstunde selbst das Geheimnis dieser Nacht: Aus der Dunkelheit wächst das Licht; aus dem Tod erblüht das Leben. Die Feier der Osternacht am Ostersonntagmorgen möchte uns helfen, diesen Übergang nicht nur im Zeichen, sondern auch in der Wirklichkeit des neuen Tages zu erfahren – dankbar, wach und erfüllt von österlicher Freude.

Im Anschluss die Feier der Osternacht sind Sie eingeladen zur österlichen Agape in der Vorhalle.

Sonntag, 5. April 2026, 5:00 Uhr